

ADVENT ADVENT

EIN LICHTLEIN BRENNT

Bianca Ritschard

Das Kerzenziehen ist eine alte und moderne Tradition zugleich

Was für uns heute eine schöne Weihnachtstradition ist, geht schon weit ins 18. Jahrhundert zurück. Bis Ende des 19. Jahrhunderts war Kerzenzieher oder auch Kerzengiesser genannt ein traditioneller Handwerksberuf. Ab dem Jahr 1850 wurden Kerzen zunehmend industriell hergestellt und der Berufsstand verlor somit an Bedeutung.

Heute ist das Kerzenziehen für Gross und Klein ein Spass. Durch das wiederholte Eintauchen des Dochts in den flüssigen Wachs hat man die Möglichkeit die Dicke und Form der Kerze zu bestimmen. Es eignet sich als perfektes Weihnachtsgeschenk,

welches Kinder für Eltern, Grosseltern, Onkel und Tanten mit viel Freude herstellen können.

Unsere Region zeichnet sich alle Jahre mit vielen verschiedenen Anlässen aus, in denen das Kerzenziehen im Zentrum steht. Heuer ist allerdings aufgrund der Corona-Situation unklar, wie und ob überhaupt Kerzenziehen in den einzelnen Gemeinden durchgeführt werden kann. Dennoch ist es eine Jahrzehnte alte, schöne Tradition. Deshalb soll sich niemand entmutigen lassen. Kerzenziehen kann man auch zuhause oder in der privaten Einzelgarage bei offenem Fenster.



Kerzen zuhause selber machen

Anleitung zum Kerzenziehen

Material: Messer, feuerresistente und feste Unterlage, möglichst hoher Kochtopf, leere Konservendose (deren Höhe bestimmt die Länge der Kerze), Wasser, Schnur, Papier, Schere, Kerzenreste, Docht (mind. 10-15 cm länger als die gewünschte Kerzenlänge)

1. Kerzenreste mit dem Messer zerkleinern und die alten Dochte entfernen
2. Wachsreste in Konservendose füllen und diese im Wasserbad erwärmen bis das Wachs flüssig ist (Wasser darf nicht kochen)
3. Knoten am unteren Ende des Dochts knüpfen, so kann Wachs nicht abrutschen
4. Docht kurz in das flüssige Wachs halten und wieder herausziehen. Sobald das Wachs trocken ist, erneut in der Dose tunken
5. Solange wiederholen, bis die gewünschte Dicke der Kerze erreicht ist
6. Zum Schluss die noch warme Kerze vorsichtig auf der Unterlage gerade rollen
7. Noch ein letztes Mal im Kerzenwachs eintauchen, damit die Oberfläche nach dem Rollen wieder schön ist
8. Kerze aufhängen und trocknen lassen
9. Nach dem Auskühlen, Docht auf die gewünschte Länge kürzen



«Kerzenziehen ist eine wunderschöne Einstimmung in die Adventszeit.»

Regula Dürig, Organisation Kerzenziehen Rüschiikon

KERZENZIEHEN MACHT GLÜCKLICH

Sehr geehrte Frau Dürig, was bereitet Ihnen an Ihrer Arbeit beim Kerzenziehen am meisten Freude?

Beim Kerzenziehen freue ich mich jedes Mal auf die fröhlichen Gesichter der Kinder, wie sie mit Stolz und Hingabe ihre kleinen Kunstwerke anfertigen und sie dann nach Hause nehmen.

Wie entstand in Ihrer Gemeinde die Idee zur Organisation des Kerzenziehens?

Inspiziert vom Zürcher Kerzenziehen wurde im Jahr 1974 zum ersten Mal in Rüschiikon unter der Leitung vom Frauenverein Rüschiikon das Kerzenziehen angeboten. Inzwischen ist es zu einem festen Bestandteil des Gemeindelebens geworden.

Das gesamte Interview gibts jetzt auf www.zurichparkside.media zu lesen.

